ISTOCKPHOTO

Leben wir in der Endzeit?

Die Bibel beantwortet diese entscheidende Frage. Die folgenden Ausführungen stammen aus dem Herbert W. Armstrong College BibelFernlehrgang, einer kostenlosen Studienanleitung, die von der Posaune angeboten wird. Schlagen Sie jeden Vers, der als Antwort auf die Fragen angegeben ist, in Ihrer Bibel auf und lesen Sie ihn. Sie werden erstaunt sein über das Verständnis, das Sie aus dieser kurzen Studie gewinnen.

- Mitarbeiterstab der Posaune
- 24.01.2022

Angesichts der zunehmenden Probleme und Flüche machen sich immer mehr Menschen Gedanken über die Zukunft der Gesellschaft, ja sogar der Zivilisation. Auf der einen Seite stehen Pandemien, tyrannische Regierungen, schwächelnde Volkswirtschaften, soziale Spaltung und zivile Konflikte, auf der anderen Seite eine sich rasch verändernde geopolitische Landschaft, wachsende Aggressionen feindlicher Nationen, ideologischer Extremismus, die Weiterentwicklung und Verbreitung von Waffen – ganz zu schweigen von Klimakatastrophen. Viele sind sich darüber im Klaren, dass bald etwas Unvorhersehbares geschehen muss, um die gegenwärtigen Trends des Weltgeschehens zu *stoppen* – oder die Menschheit wird vernichtet, wenn sie sich nicht selbst auslöscht!

Eine wachsende Zahl von Staatsmännern und Analytikern spricht ängstlich vom Ende der Welt – dem *ENDE der menschlichen Zivilisation!*

Vor Jahrhunderten geweissagt

Der traurige Zustand unserer Welt wurde im Voraus prophezeit und niedergeschrieben. Vor etwa 2000 Jahren sagte der größte „Nachrichtensprecher“, den die Welt je gekannt hat, die heutigen chaotischen Zustände in der Welt *voraus*! Er sah die heutigen wissenschaftlichen Entdeckungen und technologischen Fortschritte ebenso voraus wie das Ergebnis von all dem.

Dieser berühmte Nachrichtensprecher *wusste*, dass die Menschen die zerstörerischen Kräfte hervorbringen würden, durch die jetzt der Weltuntergang droht! Er warnte: „Denn das wird eine Zeit größeren Schreckens sein als alles, was die Welt je gesehen hat oder je wieder sehen wird. Wenn diese Zeit des Unheils nicht verkürzt wird, wird das gesamte Menschengeschlecht vernichtet werden“ (Matthäus 24, 21-22; New Living-Übersetzung).

Dieser große Nachrichtensprecher war Jesus Christus von Nazareth – derselbe Jesus, der wiederkommen wird, um im letzten Moment einzugreifen und die Menschheit vor dem Aussterben zu retten. Was Er prophezeite, steht seit Jahrhunderten in Ihrer Bibel. Kein anderes Buch ist so aktuell wie *Ihre Bibel!*

Jesus Christus prophezeite die heutigen Zustände in der Welt in anschaulicher Sprache. Er hat die Kriege, Hungersnöte, Epidemien und Naturkatastrophen vorausgesagt, die sich zunehmend vor unseren Augen abspielen! Wissenschaftler und führende Politiker in der Welt – von denen die meisten wenig über biblische Prophezeiungen wissen oder die Bibel sogar ablehnen – geben bereitwillig zu, dass die von Jesus Christus prophezeiten Ereignisse *genau jetzt stattfinden!*

Die letzten Tage

„Aber“, werden einige einwenden, „es gab doch schon immer *Untergangspropheten“.* Skeptiker haben lange über die

biblische Prophetie gespottet. Der Apostel Petrus warnte, dass sie „in den letzten Tagen“ besonders aktiv sein würden (2. Petrus 3, 3-4). Doch wie können wir *mit Sicherheit* wissen, ob wir die Schwelle zur Endzeit überschritten haben – die Zeit kurz vor der prophezeiten Wiederkunft Jesu Christi? Es gibt *vor allem* eine Aussage in der Bibel, die unwiderlegbar ist.

1. Fragten die Jünger Jesu Ihn nach Seiner Wiederkunft und „dem Ende des Zeitalters“? Matthäus 24, 3. Zu welchem konkreten Zeitpunkt erklärte Christus, dass Er eingreifen und auf die Erde zurückkehren müsse? Vers 22.

Wir müssen die volle Bedeutung dieser schockierenden Schriftstelle verstehen. In der Elberfelder Bibel heißt es: „Und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, *so würde kein Fleisch gerettet werden*...“. In der Zürcher Bibel heißt es: „Und würden jene Tage nicht verkürzt, *es würde kein Mensch gerettet werden*.“ In der New Living- Übersetzung heißt es: „In der Tat, wenn diese Zeit des Unheils nicht verkürzt wird, *wird das gesamte Menschengeschlecht vernichtet werden*“

Lassen Sie diese Worte auf sich einwirken. Wenn Jesus Christus nicht auf diese Erde zurückkehrt, wird bald die Zeit kommen, in der jeder letzte Mann, jede letzte Frau und jedes letzte Kind ausgerottet sein wird. Das ist das drängendste Problem der Menschheit heute – die Gefahr des Aussterbens der Menschheit – vor fast 2000 Jahren vorhergesagt!

Die Worte Christi *konnten* erst im 20. Jahrhundert richtig verstanden werden, als die Atombombe, gefolgt von der Wasserstoffbombe und anderen Massenvernichtungswaffen, erfunden wurde. In der Tat konnte die Bedeutung vieler anderer Endzeitprophezeiungen *erst in* der Endzeit verstanden werden.

Dies ist ein *unwiderlegbares* Zeichen dafür, dass wir uns in „den letzten Tagen“ befinden.NIEMALS ZUVOR hatte der Mensch die Möglichkeit, *jedes* menschliche Wesen auf der Erde zu vernichten!

Ein Zeichen der Wiederkunft Christi

1. Als Jesus auf dem Ölberg saß, befragten ihn seine Jünger über Seine Wiederkunft (Matthäus 24, 3). Hat Jesus vorhergesagt, dass VIELE Verführer aufstehen würden, um VIELE Menschen vor Seiner Wiederkunft zu verführen? Verse 4-5, 11, 24. Sind sie die Diener des Erzbetrügers selbst? 2. Korinther 11, 13-15. Wird die *ganze Welt* durch ihre Aktivitäten verführt? Offenbarung 12, 9.

2. Was hat Jesus noch gesagt, was in der Endzeit geschehen wird? Matthäus 24, 6-7.

Das 20. Jahrhundert war das blutigste in der Geschichte der Menschheit. Der Erste Weltkrieg begann 1914 und forderte 8,5 Millionen Menschenleben. Der Zweite Weltkrieg hatte 55 Millionen Tote zur Folge. Laut dem Autor und Professor für Politikwissenschaft R. J. Rummel haben totalitäre Regierungen 170 Millionen Menschen aus ethnischen, rassischen, stammesbezogenen, religiösen oder politischen Gründen abgeschlachtet. Weiterhin haben sich Nationen gegen Nationen und Königreiche gegen Königreiche erhoben. Seit dem Zweiten Weltkrieg hat es mehr als 225 bewaffnete Konflikte in 148 Ländern gegeben! Und im 21. Jahrhundert gibt es nicht nur eine Reihe von tödlichen Konflikten und Kriegen, sondern auch Spannungen und Konflikte, die sich zwischen einigen der größten und schwerstbewaffneten Mächten der Welt aufbauen. Der Dritte Weltkrieg verspricht der tödlichste Krieg von allen zu werden.

3. Ist *die Hungersnot* eines der Hauptzeichen dafür, dass das Eingreifen Christi in das Weltgeschehen nahe ist? Vers 7.

In den Entwicklungsländern leben rund 5,5 Milliarden Menschen, von denen nach jüngsten Schätzungen etwa 855 Millionen unterernährt sind. Heute *sterben* jedes Jahr mehrere Millionen Menschen an den Folgen des Hungers. Andere sind stark unterernährt. Doch viele Experten glauben, dass das Schlimmste noch bevorsteht.

4. Was wurde noch prophezeit? Vers 7.

Das Coronavirus ist die derzeit weltweit im Mittelpunkt der Öffentlichkeit stehende Seuche. Aber Millionen von Menschen sterben auch an vielen anderen Krankheiten. Die heutige Bevölkerungskonzentration in den Städten (ganz zu schweigen von der raschen Mobilität und Durchmischung) sind ein gefundenes Fressen für potenzielle Krankheitsepidemien. Mehr und mehr Menschen bedeuten mehr Abfall, mehr Müll, mehr Verschmutzung von Wasser, Luft und Boden – und *mehr Krankheiten!* Unter beengten Verhältnissen kann sich eine Epidemie wie ein Lauffeuer von Mensch zu Mensch ausbreiten. Alle großen Seuchen der Vergangenheit waren genau solche ansteckenden Krankheiten.

Viele der tödlichsten und häufigsten Krankheiten heute sind nicht übertragbar: Herzkrankheiten, Schlaganfälle, Atemwegsinfektionen und Krebserkrankungen zum Beispiel. Der moderne Mensch lebt in einer Umwelt voller Gifte. Er atmet gefährlich verschmutzte Luft ein, trinkt verseuchtes Wasser und isst pestizidbelastete Lebensmittel. Die unvermeidliche Folge ist, dass Herz, Lunge und der gesamte Körper im Allgemeinen geschwächt werden, was die Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten verringert. Seuchen sind zum Teil auch die natürliche Folge von Nahrungsmittelknappheit und daraus resultierender Unterernährung, die die natürlichen Abwehrkräfte des Körpers schwächt.

5. Was wird noch Weiteres zunehmend geschehen? Vers 7. Wenn die Erdbebenaktivität ihren Höhepunkt erreicht, werden die Menschen dann endlich erkennen, dass GOTT eingreift? Jesaja 2, 19-21.

Jedes Mal, wenn sich katastrophale Naturereignisse ereignen, scheint dies einige wenige Menschen dazu zu bringen, über Gott nachzudenken. Die Menschen sind gezwungen, ihre oberflächlichen, selbstgemachten Vorstellungen von einem

„liebenden“ Gott neu zu bewerten. Wenn sich solche Katastrophen häufen, werden die Menschen zunehmend die Hand des großen Gottes des *Gerichts* erkennen.

6. Sind die von Jesus vorhergesagten Zeichen nur der *Anfang* des Leidens? Matthäus 24, 8. Wenn diese prophezeite Zeit der Weltbedrängnis andauern würde, würde dann noch jemand am Leben bleiben? Verse 21-22.

Hungersnöte, Krankheiten, Seuchen, Erdbeben und andere Naturkatastrophen fordern heute einen immer höheren Tribut an Menschenleben.

Wenn wir einen nüchternen, klaren und realistischen Blick auf die gegenwärtigen Zustände und Trends in der Welt werfen, DEUTEN diese auf eine schnell herannahende WELTKRISE mit Krieg, Hunger, unkontrollierbaren Krankheitsepidemien und der *Auslöschung des menschlichen Lebens* auf diesem Planeten hin. Einige Analysten betrachten dieses erschreckende Bild und geben zu, dass sie Angst haben! Dies veranlasst einige Visionäre dazu, Technologien zu entwickeln, um das menschliche Leben in Raumstationen oder Kolonien auf anderen Planeten zu erhalten (siehe den Artikel auf Seite 8). Aber die Schwierigkeiten bei der Realisierung solcher Pläne sind kolossal und die Erfolgsaussichten absurd. Andere beharren darauf, dass die *einzige Hoffnung* der Menschheit in der Bildung einer SUPERWELTREGIERUNG liegt, die alle Autorität und Macht über die Nationen ausübt. Aber die einander feindlich gesinnten Nationen könnten niemals eine solche Regierung bilden.

Machen wir uns nichts vor: Entweder gibt es einen *lebendigen GOTT* mit höchstem Verstand und totaler MACHT, der sehr bald in die Angelegenheiten dieser Welt eingreifen *wird*, um die MENSCHHEIT VOR SICH SELBST ZU RETTEN – oder es kommt unweigerlich zur AUSLÖSCHUNG allen Lebens, wenn der Mensch die gewaltigen Kräfte, über die er herrscht, auf seinen Nächsten loslässt!

Ja – wir leben wirklich in den letzten Tagen! Das heißt, in den letzten Tagen dieses Zeitalters der *Herrschaft des Menschen* auf der Erde. Aber das ist noch nicht das Ende der Geschichte.

Es gibt Hoffnung!

1. Wird Jesus Christus mit großer Macht und Herrlichkeit wiederkommen? Matthäus 24, 30. Wird er kommen, um über die ganze Erde zu herrschen? Offenbarung 19, 15-16.

2. Wird es dann Kriege geben wie heute zwischen den Völkern? Jesaja 2, 4. Wird man die Menschen den Weg zu Frieden und Produktivität lehren? Derselbe Vers.

Derjenige, der den Menschen erschaffen hat, kommt, um die HERRSCHAFT GOTTES auf der Erde zu errichten und den Menschen den Weg zum Frieden zu lehren – um seinen Erfindergeist in völlig *friedliche* Bahnen zu lenken.

3. Hat Micha auch die Errichtung des Reiches Gottes auf Erden vorausgesagt? Micha 4, 1-4.

Ihre Bibel zeigt, dass es *Hoffnung* für die Menschheit gibt! Gott wird nicht zulassen, dass die fehlgeleitete Menschheit das Leben auf der Erde auslöscht! Er wird schon bald Jesus Christus wieder senden – diesmal, um eine allmächtige, weltbeherrschende Regierung zu errichten, die uns vor uns selbst rettet! Es wird eine Regierung sein, die *nicht* von fleischlichen Menschen geführt wird, sondern von dem lebendigen, allmächtigen Schöpfer des Universums!

Diese kurze Studie ist ein Beispiel für die Methode, die in jeder Lektion des kostenlosen *Herbert W. Armstrong College Bibelfernlehrgangs* angewendet wird. Über 100 000 Menschen haben sich für diesen spannenden, dynamischen Kurs eingeschrieben.